

Ullman-Concert in Dresden.

Heute Sonnabend, 17. Jan., 7 Uhr, im **Gewerbehau-Saal.**
Mme. TREBELLI-BETTINI,
 Mlle. Singelee, A. Regan-Schimmon, Sofie Menter, J. Lotto, D. Popper, A. Stennebruggen. Flügel von Blüthner. — Accompagnateur Trenka.
 PROGRAMM.
 1. Trio (C Moll) (Beethoven) S. Menter, Lotto, Popper, Trebelli.
 2. Arie „Tancredi“ (Rossini) Stennebruggen.
 3. Fantasie für Horn (Baroux) Singelee.
 4. Arie mit Variationen (Auber) Popper.
 5. Adagio (Bocherini, Prelude (Chopin), Le Papillon. Trebelli.
 6. Rondo aus „Cenerentola“ (Rossini) Regan.
 7. a) Canzone (Hasse), b) Marienwürmchen (Schumann) Singelee.
 8. Fantasie „Don Juan“ (Liszt) S. Menter.
 9. Schattenspiele „Dinorah“ (Meyerbeer) Singelee.
 10. Souvenir de Haydn (Leonard) Lotto.
 11. Trippelied „Lucrezia Borgia“ (Donizetti) Trebelli.
 Preise der Plätze: Nummerierte Sitze à 2 Thlr., 1 1/2 Thlr. und 1 Thlr. Galerie 15 Ngr.
 Der Billetverkauf findet vom Sonnabend, 10. Januar an in der Heilmusikalienhandlung von **Bernh. Friedel** statt.

Restaurant K. Belvedere

Heute Abend-Concert. Soirée musicale von 6-10 Uhr. Entrée 5 Ngr. **J. G. Marschner.**
Oberer Gasthof zu Lockwitz.
 Dienstag, den 27. Januar
Gr. Extra-Concert
 von Herrn Musikdirector **A. Trenkler**
 mit der Capelle des K. S. 2. Gr. Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm Anfang 7 Uhr.

Gewandhaustheater
 Heute Sonnabend den 17. Januar
Grosse Vorstellung
 in der höheren Magie, Physik und Spirit, sowie Vorträge groß artiger Welttafeln von
Professor F. J. Basch.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Morgen Sonntag 2 große Vorstellungen, Anfang 8 u. 7 1/2 Uhr.

Salon Variété.
 Eingänge: Padergasse 29 und gr. Kirchgasse 1.
 Heute große
Extra-Vorstellung und Concert.
 Auftreten des Balletmeisters Herrn **H. Rinda.**
 Auftreten der kleinen Wunderkinder **Margaretta und Alfred Rinda.**
 Auftreten der Ballettänzerinnen Fräul. Blanca und Fräul. Herlo vom Theater Variété in Rotterdam.
 Auftreten der Spieltänzerin Fräul. Melanie.
 Auftreten des Komikers Herrn Nicolette und der sämtlichen engagierten Mitglieder des Salons.
 Zur Zufriedenung gelangt unter Anderem:
Alles für's Kind!
 Original-Comie mit Gesang in 1 Act.
 Zum Schluss der Vorstellung Punkt 10 Uhr (auf alle Verlangen)
Die Wunder-Volka
 arrangirt vom Balletmeister **H. Rinda,**
 ausgeführt vom sämtlichen Balletpersonal des Salons.
 Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Die Direction.

Victoria-Salon.
 Waisenhausstraße 25, Ecke der Victoria-Strasse.
 Heute Sonnabend, den 17. Januar 1874
 Zum Benefiz für Wille. Frau-Frau
Große Extra-Vorstellung.
 Gastspiel der Gesangs-Soubrette Fräul. Schwedler vom Victoria-Theater in Berlin.
 Auftreten des Bass-Sängers Hr. Dinglas und der Gymnastin Fräul. Cherlin.
 Auftreten des Gesangs-Soubrettes Herrn Bonatz, sowie der Zehnreiterin Fräul. Bonatz.
 Gastspiel der beiden „Goldameln“ Sathi und Petti, der Gymnastin-Famille des Herrn Otto Brantz, sowie Auftreten des gesamten engagierten Künstlerpersonals.
 Caseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Der Benefizabend beginnt sich von 11 bis 5 Uhr an den bekannten Vorstellungen.
 Die Plätze sind nur an der Vorstellung altig, zu welcher selbige nicht werden.
 Achtungsvoll **F. W. Schmieder.**
 Zu recht zahlreichem Besuch dieser meiner Benefizvorstellung lade ich die Herren und Damen ergebenst ein **Frau-Frau.**
 Morgen Sonntag, den 18. Januar: 2 Vorstellungen.

Gasthaus z. Kronprinz in Hofstr. 11.
 Morgen Sonntag: **Strehlen, Ballmusik.**
Restaurant zur Victoria-Höhe
 in Loschwitz
 Ist wieder eröffnet.
 der Restaurant.

Hôtel de Saxe. Abends 7 1/2 Uhr.
Hermann Lindo's
 Recitationen der Shakespeare-Dramen (frei aus dem Gedächtnis).
 Montag, den 19. Januar: **Sommernachts Traum,** vorher Gerichtsact aus Kaufmann von Venedig.
 Sonnabend, den 24. Januar, anstatt Obello:
Dreißig Charaktere Shakespeares
 aus Damiel, Kaufmann von Venedig, Julius Cäsar, Heinrich IV.
 Abonnementskarten für beide Abende: 1. Abtheilung nummerierte Sitze 1 Thlr. 10 Ngr., 2. Abtheilung nummerierte Sitze 1 Thlr. unnummerierte Sitze 15 Ngr.
 Einzelne Billets 1. Abtheilung 1 Thlr., 2. Abtheilung 20 Ngr., unnummerierte 10 Ngr., in der Königl. Hofbuchhandlung von **H. Burbach.**

Vorläufige Anzeige.
 Vielfach an mich ergangenen Wünsche nachzukommen, habe ich mich entschlossen,
2 Experimental-Vorträge über Rotations-Gr-scheinungen (nicht electriche) u. s. w.
 im Saale des **Hôtel de Saxe** den ersten am 22. oder 23. den zweiten am 27. oder 28. Januar zu halten. — Alles Nähere in der nächsten Nummer d. Bl.
F. Carl Schmidt, Mechaniker aus Dresden.
Theater im Manteuffel'schen Brauhause,
 Sonnabend, den 17. Januar. Auf vieles Verlangen aus 2. Male: **Kasper,** der lustige Kesselfeuer. Hierauf: **Die Capitulation von Weich.**
 Sonntag, den 18. Januar.

Tanzmusik im Gasthof zu Rippien
 Es ladet ein **K. A. Wendisch.**
Gasthof zu Niederpohrig.
 Sonntag, den 18. Jan., Tanzmusik. **Amalie Schmidt.**
Oberer Gasthof zu Lockwitz.
 Morgen Sonntag **Ballmusik.**
Karl Reichel.

Sächsischer Prinz, Altstriesen.
 Morgen Sonntag **Ballmusik.**
 Achtungsvoll **P. Töpfer.**
Schützenhaus.
 Heute Sonnabend Wiedereröffnung der **Singspiel-Concerte**
 von dem neu engagierten Künstlerpersonal. Anfang Punkt 8 Uhr. Ergebenst **H. Born.**

Heute Schlachtfest
 Quer-Allee Nr. 12. **G. Hillme.**
Gasthof zu Nadebent.
 Morgen Sonntag **Tanzmusik.** **K. Adler.**
Hotel Straßburger Hof,
 20 an der Frauenkirche 20.
 Heute zum Frühstück: **Schweinsknöchel mit Aische;** als Stammabendbrod **Sauerbraten und Aische.** Hochfeines **Bateisch, Postelberger,** das **Blüner** überreichlich, empfiehlt **E. Schulze.**

Restaur. Kyffhäuser
 empfiehlt heute Sonnabend **Wälschschweinsknöchel mit Aische,** **Wagdeburger Sauerbraten** und **Erbspurree.** Gleichzeitg
Münchener Beckbier,
 Glas 2 1/2 Ngr., welches nur bis Montag verzapft wird.
Wein Blacirungs-Institut
 für Hotel- und Restaurations-Personal.
Arma: Weber's Gasthaus, Dresden, Schönb. 6.
 empfiehlt hierdurch einer geehrten Beachtung; besonders empfohlen sind tüchtige **Oberkellner, Zimmer- und Saalkellner** mit fertigen **Sprachenkenntnissen, tüchtige Köche** für erste und zweite Stellen, tüchtige **Hotel-Buchhalter, Portiers** und **Handdiener.** Nur ganz vorzügliches Personal wird von mir den geehrten Herren Prinzipalen empfohlen.
 Aufträge werden schnell und gewissenhaft ausgeführt.
 Achtungsvoll zeichnet
Leberecht Weber, Gasthausbesitzer.

Neue und alte **Instrumente,**
Reparatur,
Saiten und Noten
 Mannstraße 83.
J. G. Seeling.

Holz-Auction.
 Montag, den 19. Januar,
 früh von 10 Uhr an,
 sollen auf meinem Holzhof, Neu-Adelau Nr. 10,
 84 Raummeter weiche trockene Stüde,
 52 „ harte „ „ „
 45 „ weiche „ „ „
 54 Wellenhundert trockenes Reihig zum Aufheuern der Dampfmaschinen
 öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden, wozu ich Reflectanten ergebenst einlade.
F. M. v. Rohrscheidt.

Dr. Med. Treibich,
 approbierter Arzt und Augenarzt, Pragerstraße 14, part. Sprechstunde von 10-12 Uhr.
Mäskchen-Garderobe und Dominos
 in großer Auswahl. Künstliche Pelzerganz nach außenwärts.
Bertha Sireng, gr. Bräutigasse 3.
Damen-Maskeanzüge für 135 Thlr. zu verkaufen.
 gasse Nr. 5, part. **1 Pianino**
 Streifen Nr. 7, 4, u. a. Wobnd.

Restaurateur mit Russier. Heute Oxtail-soup.

Ein schönes Landhaus, nahe bei Dresden an der Elbe gelegen, ist sofort zu verkaufen oder auf ein kleines Gut, nicht zu weit von Dresden zu verkaufen. Adressen wolle man unter **F. G. 79** in der Expedition d. Bl. abgeben.
Für 4500 Thlr.
 ist in bester Lage der Niederlöhnig, fünf Minuten vom Bahnhof Adolphsbrunn, ein gut gebautes Familienhaus mit Garten, sofort bezugsbar, zu verkaufen. Näheres große Schlegelstraße 12 im Mantelmagazin von **Wulffheit.**
1 komplett eingerichtete Schmiede.
 in bester Lage, unweit Birna, an der Schwanenstraße und 8 Scheffel Areal gebunden, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen mit oder ohne Schwanenstraße zu verkaufen und kann sofort abgenommen werden.
 Reflectanten erhalten nähere Auskunft bei **P. Kunath** in Nadeberg bei Dresden.
Seine Schweizer Butter
 in 2 Stückchen kann wöchentlich 2 bis 3 Mal bis ins Haus geliefert werden in kleineren und größeren Vorkosten. Zu empfehlen für Hotels, keine Herrschaften und Patienten. Adressen abzugeben Schillerstraße 27 **E. Nagler.**
Conditorei-Verkauf.
 Eine fein eingerichtete Conditorei, verbunden mit französischem Bäckerei und Café, in lebhafter Lage Dresdens, ist nur wegen meines zweiten Geschäftes vorübergehend zu verkaufen. Off. unter **H. 3204a** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein u. Vogler** in Dresden erbeten. **H. 3204a.**
Fleischerei-Verkauf.
 Eine schwungvoll betriebene Fleischerei, in guter Geschäftslage, ist für 5500 Thlr. bei 1500 bis 2500 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen. Adressen erbetet man unter **A. K. 116** poste restante Birna.
Aufrichtiges Seiraths-Ge such.
 Ein selbstständiger junger Kaufmann sucht eine passende Partie zu machen und bittet hierauf reflectirende Damen mit Vermögen, Photographie nebst genauer Angabe der Verhältnisse vertrauensvoll unter **H. 4118** zur Weiterbeförderung an den Suchenden der Annoncen-Expedition von **Haasenstein u. Vogler** in Köln einzuliefern.
Sopha's, Hauteuils, Matrasen, Bettstellen in Auswahl zum Verkauf.
Ausstattungen werden baldigt geliefert.
H. Korthauer, Tapezierer, Antonienplatz 2.
Start Versilbern
 wird gegen hohe Vergütung zu lernen gewünscht. Adressen wolle man gefälligst in der Expedition dieses Blattes unter „**Versilberung**“ niederlegen.
4 Latrinensässer, aus Eisenholz und in gutem Stand, sind billig zu verkaufen. Näb. beim Hausdickler des Hotel de Saxe.
Offerte.
 Eine gut situierte deutsche Lebensversicherung-Anstalt sucht für Dresden einen leistungsfähigen General-Agenten. Offerten werden unter **Offizier L. V.** durch die Exp. d. Bl. beiderseitig.
 Vertikalen, Feder- u. Seegrab-Watragen, Sopha's, Gausleulen, Hauteuils und Stühle liefert billig, Reparaturen, Aufpolieren und Auspolieren von Möbeln wird gut und schnell ausgeführt von **Otto Klippel,** Schäferstraße 24.
 Ein junger gebildeter Herr von außerhalb, aus achtbarer wohlhabender Familie, von angenehmen Neigungen und edlen Charakter, welcher in den allernächsten Verhältnissen lebt, sucht sich mit einem solchen jungen Mädchen häuslichen Sinnes, mit einem Vermögen von circa 8 Tausend Thaler zu verheirathen. Geehrte Damen, welche dieses reelle Gesuch beherzichtigen, wollen ihre Offerten mit näherem, womöglich Photographie, unter **T. Z. 100,** Exp. d. Bl. niederlegen. Anonyme und überschüssig.
Frau J. Wolfgang, Friseurin, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zu Salon- u. feinen Braut-Zeremonien u. in sowie außerhalb Dresdens. **Schnorrstr. 2, 4.** Briefunterricht w. gränzlich erbetet. Das heutige Blatt enthält 8 Zettel

F. Grabberger Export, sowie hochfeines Ginfahder
 empfiehlt **Ed. Gerdes.**